

Datum: 24.09.2005

Source: <http://www.speed-magazin.de>

Titel: **Formel Masters: Devis Schwägli hält Biland in Schach!**

Devis Schwägli nahm das Rennen aus der Pole Position in Angriff, doch wie fast schon gewohnt konnte Rolf Biland am Start den Vorteil seines Formula Arcobaleno umsetzen und setzte sich damit an die Spitze vor Schwägli und Marco Oberhauser/T, der vom zweiten Platz ins Rennen ging. Doch Biland sollte sich nicht lang seiner Führung erfreuen können, denn Devis Schwägli lag sofort formatfüllend im Rückspiegel seines Landsmanns. Nach zwei Runden nützte Schwägli auf der Gegengeraden den Windschatten und ging in Führung. Von diesem Zeitpunkt an hätte man die beiden Führenden mit einem größeren Handtuch zudecken können und Biland versuchte über die 12 Runden Distanz wirklich alles, um wieder in Führung zugehen, doch Schwägli nützte alle Tricks der hohen Rennfahrerschule und konnte Biland immer hinter sich halten.



Doch auch der dritten Platz war heißumkämpft: Marco Oberhauser/T, Marcel Schuler/D und Christoph Filipp/OÖ schenken sich im Kampf um den Podestplatz nichts. Im Windschatten der Führenden - die meiste Zeit des Rennens lagen die ersten Fünf weniger als drei Sekunden auseinander - wechselten die Positionen mehrmals, wobei zunächst Marco Oberhauser den Ton angab. Drei Runden vor Schluss konnte aber Marcel Schuler den Spieß umdrehen und sich an die dritte Position setzen. Filipp versuchte in der Folge noch alles, um sich zumindest als bester Österreicher zu klassieren, er musste sich aber bei seinem Comeback-Rennen mit der schnellsten Rennrunde und dem fünften Platz begnügen.